PRESSEMITTEILUNG (4.488 Zeichen)

Oberschwaben Tourismus GmbH
Neues Kloster 1
D- 88427 Bad Schussenried
Tel. +49 (0)7583 92638-0
info@oberschwaben-tourismus.de
www.oberschwaben-tourismus.de

Presseinformation und Bildmaterial:
Elke Spielvogel
Tel. +49 (0)7583 92638-23
spielvogel@oberschwaben-tourismus.de

Tourismusforum Oberschwaben-Allgäu 2026: KI und Gästekarten als Zukunftsthemen im Fokus

Rund 120 Touristiker, Bürgermeister und Branchenpartner diskutieren über die Zukunft des Tourismus in der Region

Oberschwaben-Allgäu, 5. November 2026 – Rund 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der gesamten Region sowie Gäste aus den benachbarten Destinationen Allgäu, Bodensee und Schwäbische Alb kamen zum diesjährigen Tourismusforum Oberschwaben-Allgäu im Bibliothekssaal des Klosters Schussenried zusammen. Vertreterinnen und Vertreter aus Tourismusorganisationen, Kommunen, Politik und touristischen Betrieben nutzten die Veranstaltung zum fachlichen Austausch über aktuelle Entwicklungen und Zukunftsthemen der Branche.

Die Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) hatte gemeinsam mit den Industrie- und Handelskammern Ulm und Bodensee-Oberschwaben zum jährlichen Branchentreffen eingeladen. Im Mittelpunkt standen dabei zwei Themen, die die touristische Arbeit künftig maßgeblich prägen werden: die Sichtbarkeit touristischer Angebote in Künstlicher Intelligenz sowie die Chancen und der Mehrwert regionaler Gästekarten für Gäste, Gastgeber und Leistungsträger.

Sichtbar in ChatGPT & Co.

Wie verändert Künstliche Intelligenz das Informations- und Buchungsverhalten von Gästen? Dieser Frage widmete sich der erste Themenschwerpunkt des Forums. Luca Regner, Geschäftsführer der ahead GmbH aus Stuttgart, zeigte auf, wie Tourismusangebote künftig so aufbereitet werden können, dass sie von KI-Anwendungen wie ChatGPT und anderen digitalen Assistenten erkannt, verarbeitet und empfohlen werden.

Anschließend erläuterte Markus Fehrenbach von der land in sicht AG, welche Rolle strukturierte Daten und touristische Informationssysteme künftig bei der digitalen Auffindbarkeit spielen. Deutlich wurde dabei: Wer in den Antworten von KI-Systemen erscheinen möchte, benötigt qualitativ hochwertige, aktuelle und maschinenlesbare Daten.

Die Vorträge machten deutlich, dass sich das Suchverhalten von Gästen bereits spürbar verändert und touristische Akteure ihre digitale Sichtbarkeit künftig neu denken müssen.

GästePass und AusZeit Card als Mehrwert für Gäste und Betriebe

Im zweiten Themenblock standen die regionalen Gästekartenangebote im Mittelpunkt. Gemeinsam mit Matthias Wendorf, Geschäftsführer der WIIF GmbH, stellte die OTG die Entwicklung von GästePass und AusZeit Card nach der ersten vollständigen Saison vor und zeigte deren Chancen für die touristische Entwicklung der Region auf.

Besonders praxisnah wurde das Thema in einer anschließenden Podiumsrunde beleuchtet. Reinhilde Schnetz, Ferienwohnung Blickfang in Bad Buchau und Stephanie Fischer, Zum Schloss Hotel-Restaurant in Amtzell, berichteten von ihren positiven Erfahrungen mit der Gästekarte und deren hoher Akzeptanz bei den Gästen. Die zusätzlichen Leistungen und Vergünstigungen würden vielfach als echter Mehrwert wahrgenommen und steigerten die Attraktivität eines Aufenthalts in der Region.

Auch Katja Böhmer, Leiterin der Tourist Information Ravensburg, brachte ihre Erfahrungen ein. Dabei konnte sie das Thema aus zwei Perspektiven beleuchten: zum einen aus Sicht einer Tourist-Information, zum anderen als Anbieterin touristischer Leistungen im Bereich Stadtführungen. Die Gästekarte, so die Einschätzung der Gesprächsteilnehmer, könne wesentlich dazu beitragen, Gäste zu zusätzlichen Angeboten zu führen, touristische Akteure besser zu vernetzen und die regionale Wertschöpfung zu stärken.

20 Jahre erfolgreiche Tourismusarbeit

Zum Abschluss der Veranstaltung blickte OTG-Geschäftsführerin Elke Spielvogel auf 20 Jahre Oberschwaben Tourismus GmbH zurück. Sie zog Bilanz über die Entwicklung des Destinationsmanagements in der Region und gab einen Ausblick auf zukünftige Projekte und Herausforderungen.

Neben den fachlichen Impulsen bot das Tourismusforum den Teilnehmenden zahlreiche Gelegenheiten zum persönlichen Austausch und zur Vernetzung. Die große Resonanz und die intensive Diskus-

Oberschwaben Tourismus GmbH
Neues Kloster 1
D- 88427 Bad Schussenried
Tel. +49 (0)7583 92638-0
info@oberschwaben-tourismus.de
www.oberschwaben-tourismus.de

Presseinformation und Bildmaterial:
Elke Spielvogel
Tel. +49 (0)7583 92638-23
spielvogel@oberschwaben-tourismus.de

sion zeigten einmal mehr die Bedeutung einer engen Zusammenarbeit aller touristischen Akteure für die erfolgreiche Weiterentwicklung der Destination Oberschwaben-Allgäu.

„Die Entwicklungen im Bereich Künstliche Intelligenz verändern die touristische Kommunikation grundlegend. Gleichzeitig zeigen unsere Gästekartenangebote, wie wir durch regionale Zusammenarbeit konkrete Mehrwerte für Gäste und Betriebe schaffen können. Beides sind wichtige Bausteine für die Zukunftsfähigkeit unserer Destination“, betonte OTG-Geschäftsführerin Elke Spielvogel.

Die Präsentationen und Berichte der Referenten sowie Impressionen zur Veranstaltung können im PartnerNet der OTG abgerufen werden: www.oberschwaben-tourismus.de/info-service/PartnerNet

Abdruck frei. Text und Bilder auch unter

www.oberschwaben-tourismus.de/info-service/presse-medien

Oberschwaben Tourismus GmbH
Neues Kloster 1
D- 88427 Bad Schussenried
Tel. +49 (0)7583 92638-0
info@oberschwaben-tourismus.de
www.oberschwaben-tourismus.de

Presseinformation und Bildmaterial:
Elke Spielvogel
Tel. +49 (0)7583 92638-23
spielvogel@oberschwaben-tourismus.de